



Polizeirevier Salzlandkreis

Polizeimeldungen

Kriminalitäts- und Verkehrsunfallgeschehen

Die Sammelmeldung erfolgt entsprechend des Servicegedankens für eine tägliche Berichterstattung zur örtlichen Kriminalitäts- und Verkehrslage. Weiterhin wird über polizeiliche Erfolge und Kontroll- bzw. Präventionsmaßnahmen durch die Polizei des Salzlandkreises berichtet.

Aschersleben (Zeugenaufruf nach Bedrohung)

Bereits am Donnerstag, den 21.04.2022 gegen 07:20 Uhr wurde der Polizei gemeldet, dass in Aschersleben, in der Prof.- Dr.- W.- Friedrich- Straße, mehrere Passanten von zwei Personen mittels einer Axt bedroht wurden. Die eingesetzten Beamten konnten vor Ort auch zwei Personen antreffen, die eine Axt mitführten. Diese gaben jedoch an, nichts von einer Bedrohung zu wissen. Außer dem Meldenden wurden vor Ort leider keine weiteren Personen angetroffen.

Die Polizei sucht nun Personen, die Angaben zum Sachverhalt machen können. Weitere Zeugen des Geschehens, insbesondere die Geschädigten, werden gebeten, sich bei der Polizei zu melden.

Hinweise zur Tat nimmt die Polizei des Salzlandkreises, gern auch telefonisch unter 03471-3790, entgegen.

Aschersleben (Einbruchsdiebstahl)

Am frühen Dienstagmorgen wurde der Polizei der Einbruchsdiebstahl in ein Tabakgeschäft mitgeteilt, welches sich im Einkaufscenter in der Hoymer Straße befindet.

Alarmanlage und der Bewegungsmelder wurden zunächst so manipuliert, dass diese nicht auslösten. Dann wurde eine Tür des Einkaufscenters aufgehebelt, die als Notausgang dient. Im Objekt wurden die Türen des Tabakgeschäfts und die Tür zu einem benachbarten Fleischgeschäft aufgehebelt. Die bislang unbekannten Täter erlangten dabei Tabakwaren in unbekannter Menge.

Obwohl der Tatort etwas abgelegener liegt, ist nicht auszuschließen, dass das Handeln der Täter nicht unbemerkt blieb. Die Polizei bittet deshalb um Mithilfe.

Hinweise zur Tat, den vermeintlichen Tätern oder dem Verbleib des Diebesgutes nimmt die Polizei des Salzlandkreises, gern auch telefonisch unter 03471-3790, entgegen.

Staßfurt **(Diebstahl eines Krades)**

In der Nacht von Montag zum Dienstag wurde in der Sodastraße, von einem umschlossenen Grundstück, ein Motorrad entwendet. Dabei handelt es sich um eine orangefarbene Suzuki DR650, mit dem amtlichen Kennzeichen SFT- MA 97.

Vor Ort wurde eine Strafanzeige aufgenommen, Kennzeichen und Krad wurden zur Fahndung ausgeschrieben.

Aschersleben **(Unfall mit Personenschaden)**

Dienstagfrüh kam es auf der K 1374, kurz vor dem Ortseingang Aschersleben zu einem Verkehrsunfall, wobei eine Person verletzt wurde.

Der 21jährige Fahrzeugführer eines Pkw VW befuhr zuvor die A36 aus Richtung Bernburg kommend und verließ diese an der Anschlussstelle Aschersleben Ost. Kurz vor dem Ortseingang Aschersleben kam er nach rechts von der Straße ab, durchfuhr den Straßengraben und kollidierte frontal mit einem Baum.

Der Fahrzeugführer wurde schwerverletzt ins Ameos- Klinikum Aschersleben verbracht. Darüber hinaus kam die Feuerwehr zum Einsatz, die den Baum fällte und auslaufende Betriebsstoffe beseitigte.

Aschersleben **(Geschwindigkeitskontrolle)**

Montagvormittag wurde in der Güstener Straße eine Geschwindigkeitskontrolle mit Handlasermessgerät durchgeführt. Insgesamt wurden 35 Fahrzeuge angemessen, dabei wurden fünf Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt. Auf der innerorts liegenden Strecke sind 50km/h erlaubt, der höchste gemessene Wert betrug 78 km/h.

Die entsprechenden Bescheide der Bußgeldstelle werden den betroffenen Fahrzeugführern in den nächsten Tagen zugehen.

Börde-Hakel, OT Etgersleben **(Geschwindigkeitskontrolle)**

Die Polizei führte am Montag, zwischen 15:45 und 20:00 Uhr, in der Karl- Marx- Straße in Etgersleben, eine Geschwindigkeitsmessung durch. Im Messzeitraum passierten 264 Fahrzeuge die Messstelle. Dabei wurden 32 Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt und dokumentiert. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit beträgt dort 50 km/h, der Schnellste wurde mit 81 km/h gemessen.

Die entsprechenden Bescheide der Bußgeldstelle werden den betroffenen Fahrzeugführern in den nächsten Tagen zugehen.

Impressum: Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Salzlandkreis Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Franzstraße 35
06406 Bernburg Tel: +49 3471 379 402 Fax: +49 3471 379 210 mail: presse.prev-slk@polizei.sachsen-anhalt.de